

Radtour auf den Schurwald

von [martin](#) | 16. 09. 2024



Die am 20. April abgesagte Radtour auf den Schurwald hat nun doch noch stattgefunden.

Am 4. August trafen sich vier Sturzbügelmitglieder und zwei ehemalige bei milden Temperaturen am Oberesslinger Bahnhof. Verstärkt wurden sie durch acht Sympathisanten des StadtSeniorenRats Esslingen, die den ohnehin schon beachtlichen Altersdurchschnitt von knapp über 64 Jahren auf etwa 70 Jahre hochschnellen ließen.



Die stattliche Gruppe von 14 Radlern machte sich also auf den Weg auf den Schurwald. Durch Oberesslingen und das Hainbachtal fuhren wir leicht bergan nach Obertal. Ab hier ging es fast ausschließlich durch den Wald, zunächst vorbei an der Katharinenquelle und dann etwas steiler zur Waldschänke Sieben Linden und weiter Richtung Kappelberg. Zu unserer aller Überraschung war am Esslinger Tor, mitten im Wald eine kleine Kaffeebar aufgebaut, an der sich der eine oder andere bediente.

Geplant war nun die Weiterfahrt zum Aussichtspunkt auf dem Kappelberg. Diesen haben wir allerdings nicht erreicht, da ein

Zaun die Weiterfahrt versperrte. Also erstmal nichts mit Aussicht, umdrehen und zurück zum Esslinger Tor. Dann mit leichtem Auf und Ab weiter in Richtung Kernenturm, am Katzenbühl die Kreisstraße nach Stetten überquert und hinter dem Segelflugplatz zum Jägerhaus.

Immer gut aufgepasst dass auch alle da sind; bei 14 keine ganz leichte Aufgabe.

Nahezu eben führte der Weg weiter in Richtung Weißer Stein und über die Plochinger Ebene zur Einkehr im Albblick auf dem Stumpenhof.

Nach dem Mittagessen haben sich vier verabschiedet.

Die verbliebenen zehn fuhren unterhalb vom Stumpenhof am Hang entlang durch den Wald nach Altbach. Im Heinrich Mayer Park wurde beim EnBW-Gebäude noch kurz den Karpfen ein kleiner Besuch abgestattet bevor es durch das Entennest den Neckartalradweg zurück zum Ausgangspunkt ging.

